



BISTUM AUGSBURG

BISCHÖFLICHES ORDINARIAT

Bischöfliches Ordinariat · Postfach 11 03 49 · 86028 Augsburg

**HAUPTABTEILUNG V – SCHULE
ABTEILUNG
SCHULE UND RELIGIONSUNTERRICHT**

**An die
katholischen Religionslehrerinnen
und Religionslehrer
an den Gymnasien
im Bereich der Diözese Augsburg**

Telefon: 0821 3166-5152
Telefax: 0821 3166-5109
E-Mail: schuleru@bistum-augsburg.de

Augsburg, im September 2020
Az.: HAV/Neu/may

Ihr Ansprechpartner:
Joachim Neumann

Schuljahresanfang 2020/2021

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

zu Beginn des neuen Schuljahres grüßen wir Sie sehr herzlich! Wir hoffen, dass Sie in den Ferien Abstand vom Schulalltag gewinnen und sich gut erholen konnten.

Für das neue Schuljahr wünschen wir Ihnen viel Freude, das notwendige Durchhaltevermögen und Gottes Segen. Ein besonderer Gruß gilt unseren neuen Kolleginnen und Kollegen: Herzlich willkommen in unserer Diözese und viel Freude beim Unterrichten!

1. Einführung des Lehrplan*Plus* im G9

Nach dem Start vor zwei Jahren wird der Lehrplan*Plus* 2020/21 nun auch in der 8. Jahrgangsstufe eingeführt. Bezüglich der Lehrpläne hat die Umstellung auf G9 eine Verschiebung von Lernbereichen, aber auch eine Entzerrung und Neuakzentuierung von Themen notwendig, aber auch möglich gemacht. Bis zur 10. Jahrgangsstufe ist dieser Prozess mittlerweile abgeschlossen. Wie die zukünftige Oberstufe aussehen wird, lässt sich im Moment noch nicht umreißen. Staatliche und kirchliche Stellen sind gerade dabei, einen möglichen Rahmen abzustechen.

2. Fortbildungen

Ihnen ein breites und interessantes Fortbildungsprogramm anbieten, gehört zu unserem Selbstverständnis und ist seit jeher und natürlich auch in der Corona-Krise ein wichtiges Aufgabenfeld der Schulabteilung. Diese Angebote sind wie in den letzten Jahren auch sowohl regional wie überregional ausgerichtet. Die mit der Krise verbundene Dynamik macht es jedoch notwendig, kurzfristig reagieren zu können. Auf ein ausführliches Programmheft und einen Flyer verzichten wir daher in diesem Jahr und verweisen Sie auf das Internet, das bei eventuell notwendigen Programmänderungen mehr Flexibilität erlaubt. Ausschreibungsdetails entnehmen Sie daher bitte der neu gestalteten Homepage der Bischöflichen Schulabteilung.

In der regionalen Lehrerfortbildung (Distriktskonferenzen) ergeben sich zwei Schwerpunkte.

Der gesellschaftliche Wandel und verschiedene hausgemachte Krisen sind an der Kirche nicht spurlos vorübergegangen, das ist auch an Gestalt und Zusammensetzung unserer Religionsgruppen in der Schule ablesbar. Dennoch gehört die Kirche als älteste Gemeinschaft auch heute zu den „global playern“. Mit den international agierenden Hilfswerken und ihrem Engagement für Solidarität und Gerechtigkeit verfügt sie über ein Netzwerk, das über die nationalen Egoismen hinaus den Austausch und das globale Denken in den Blick nimmt und auf die Agenda setzt. Wie Schülerinnen und Schüler für diese Dimension von Kirche begeistert werden können, darüber will in den Distriktskonferenzen im Herbst „Missio München“ Auskunft geben.

Das Thema „Digitalisierung“ ist omnipräsent. Die Corona-Krise und die mit ihr verbundene Online-Beschulung hat wie unter einem Brennglas die strukturellen Defizite, aber auch die Notwendigkeit einer Beschäftigung mit dieser Thematik aufgezeigt. Die Distriktskonferenzen im Frühjahr 2021 greifen diesen Sachverhalt auf und wollen unter dem Titel „Digitale Medien im Religionsunterricht“ zielsicher und abgestimmt auf die Bedürfnisse unseres Faches praxisnahe Hilfestellung geben.

Aufgrund der einzuhaltenden Hygienevorschriften, z. B. begrenzte Teilnehmerzahl/Raumgröße, ist eine Teilnahme an allen Fortbildungen nur nach vorheriger Anmeldung möglich. Staatliche Lehrkräfte melden sich bitte über den bei der Fortbildung auf der Homepage hinterlegten FIBS-Link an. Kirchliche Lehrkräfte über das Lehrerportal.

Detaillierte Informationen zum Fortbildungsprogramm im Schuljahr 2020/21 finden Sie, wie oben erwähnt, auf unserer Homepage: www.schuleRU-augsburg.de/fortbildungen

Die im Wechsel mit der gymnasialen Jahrestagung alle zwei Jahre stattfindende KRGB-Tagung, die im November 2020 wieder anstünde, fällt coronabedingt in diesem Jahr aus!

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

Ihrer Initiative und Ihrem Engagement ist es zu verdanken, dass sich die Distriktskonferenzen trotz der durch den Nachmittagsunterricht verursachten Hindernisse seit vielen Jahren als ein fester Bestandteil unseres Fortbildungsbetriebs etabliert haben. Wenn wir, wie im kommenden Schuljahr, auch schulartenübergreifene Veranstaltungen anbieten, so tun wir dies aus der Erfahrung der letzten Jahre heraus. Dort wurde sichtbar, dass der Blick über den Tellerrand der eigenen Schulart hinaus von vielen Kollegen als sehr befruchtend angesehen wird.

Wie Sie aus eigener Erfahrung bereits wissen, geht es in unseren Fortbildungsveranstaltungen nicht nur um einen Input in fachlich-sachlicher Hinsicht, sondern auch um den kollegialen Austausch. Dies kann im anstrengenden Lehrerinnen- bzw. Lehrerberuf eine wichtige und gute Stütze sein. Wir würden uns sehr freuen, wenn auch diejenigen, die bisher noch keine Zeit gefunden haben, im neuen Schuljahr den Versuch unternehmen würden, unsere Fortbildungen zu besuchen.

3. W- und P-Seminare in Katholischer Religionslehre/Schriftliche Abiturprüfung

Eine Übersicht über die in der Diözese Augsburg laufenden oder in den Vorjahren eingerichteten W- und P-Seminare finden Sie hier <https://schuleraugsburg.de/schularten/gymnasium/hilfen-materialien>. Zur Weiterführung dieser Übersicht haben wir auch in diesem Jahr bereits wieder mit Ihnen Kontakt aufgenommen. Für die geleistete Arbeit, für Ihre Kreativität und Ihr Engagement sei Ihnen an dieser Stelle ausdrücklich gedankt! Wie die neue Oberstufe aussehen und welche Rolle das Fach KR auch in Bezug auf das zukünftige Abitur spielen wird, ist im Moment noch nicht geklärt. Entscheidend wird jedoch unter anderem sein, welche Relevanz unser Fach im aktuellen Betrieb, d.h. bei der Wahl des dritten, also schriftlichen Abiturfaches durch die Schüler, besitzt. Übertriebene Angstlichkeit oder Antiwerbung wären sicherlich die falschen Signale! Der langjährige Trend verzeichnet ohnehin einen sukzessiven Rückgang der Schülerzahlen bei der Anmeldung zur schriftlichen Abiturprüfung. Machen wir unser Fach nicht kleiner, als es ist, und ermutigen wir unsere Schüler auch zu diesem Format!

4. Lust auf Theologie – „Schnuppertag“ an der Universität Augsburg

Der traditionell im Oktober stattfindende Schnuppertag muss in diesem Jahr entfallen.

5. Informationsangebote über religionspädagogische bzw. theologische Studiengänge

Seit einiger Zeit können Planstellen für pastorale Mitarbeiter/-innen unseres Bistums wegen fehlenden Nachwuchses nicht mehr vollständig besetzt werden. Dies betrifft insbesondere Pastoralreferenten/-innen (Magister-Studiengang Theologie) sowie Gemeindeferenten/-innen, aber auch Religionslehrkräfte i. K. für Grund-, Mittel- und Förderschulen (Bachelor-Studiengang Kirchliche Bildungsarbeit/Religionspädagogik, z. B. an der Kath. Universität Eichstätt oder der Kath. Stiftungsfachhochschule München, Abteilung Benediktbeuern).

Aus diesem Grund versuchen wir unsere Informationsarbeit über entsprechende Berufsfelder und zugehörige Studiengänge intensiver zu gestalten.

Wenn entsprechende Anfragen an die Schulleitung, die Fachschaft Katholische Religionslehre oder an Sie persönlich gerichtet werden, würden wir uns über die Vereinbarung weiterer konkreter Informationsmaßnahmen sehr freuen. Sie können von Ihrer Seite natürlich auch Gäste von der Fachstelle Berufe der Kirche einladen, oder auf diesem Weg Informationen an interessierte junge Menschen weitergeben. Nähere Angaben dazu finden sie unter: <https://www.berufung-augsburg.de/>

6. Abonnement unserer religionspädagogischen Zeitschrift *Kontakt*

Unsere *Kontakt*-Hefte dokumentieren nicht nur das aktuelle Fortbildungsgeschehen in der Diözese oder bieten zu wichtigen Themen des Lehrplans didaktisch aufbereitetes Material an, sie spiegeln auch die religionspädagogische Diskussion und machen Vorschläge für die konkrete Unterrichtsgestaltung an.

Neben wichtigen Neuerscheinungen in der Fachliteratur, zu Entwicklungen in der Religionspädagogik oder in der Schulpastoral informieren die *Kontakt*-Hefte auch über Aktionen von Kolleginnen und Kollegen an Schulen, die möglicherweise als Anregungen dienen können. Natürlich enthält das *Kontakt*-Heft auch wichtige Mitteilungen der Bischöflichen Schulabteilung. Fazit: Dieses Informations- und Mitteilungsheft gehört eigentlich auf den Schreibtisch einer jeden Religionslehrerin und eines jeden Religionslehrers!

Der geringe Beitrag von 5,00 Euro (einschließlich Porto!) kann zudem noch von der Steuer abgesetzt werden. Sollten wir Ihr Interesse geweckt haben, können Sie dem durch das

Ausfüllen des beigefügten Abo-Formulars Ausdruck verleihen (Anlage)! Viele Artikel und Arbeitsblätter aus den *Kontakt*-Heften können Sie übrigens von unserer Website herunterladen.

7. Dienstliche Beurteilungen

Wir bedanken uns ausdrücklich für die vertrauensvollen und konstruktiven Gespräche, die wir im letzten Jahr im Rahmen der dienstlichen Beurteilungen, zu denen wir hinzugezogen wurden, führen durften. Auch im Schuljahr 2020/21 werden für einige von Ihnen wieder Unterrichtsbesuche anstehen. Wie Sie wissen, ist es die Pflicht der Schulleitungen, die kirchlichen Vertreter dabei einzubeziehen. Wir betrachten dies als Möglichkeit der fachlichen Beratung und immer auch der persönlichen Bestärkung. Die im Zusammenhang mit den Unterrichtsbesuchen geführten Gespräche erweisen sich in der Regel als sehr fruchtbar und anregend, und zwar für beide Seiten. Die Bekanntgabe oder Nichtbekanntgabe des Besuches ist eine Angelegenheit der jeweiligen Schulleitung.

8. Jahresberichte

Abschließend sagen wir allen Kolleginnen und Kollegen unseren herzlichsten Dank, die sich wieder die Mühe gemacht haben, unser Fach und das religiöse Schulleben im Jahresbericht ihrer Schule darzustellen. Mit großem Interesse lesen wir die einzelnen Beiträge und freuen uns über die große Bereitschaft von Religionslehrkräften, sich über den Unterricht hinaus in vielfältiger Weise bei schulpastoralen Angeboten zu engagieren. Sie leisten dadurch einen wertvollen Beitrag zur Gestaltung des Schullebens und einer auch religiös geprägten Schulkultur.

Liebe Kolleginnen und Kollegen,
für das kommende Schuljahr wünschen wir Ihnen ein gutes und fruchtbares Unterrichten, einen langen Atem, viel Humor und Gelassenheit bei schwierigen Klassen, aber auch Bestätigung und Freude beim Umgang mit interessierten Schülerinnen und Schülern. Auch im Namen unseres Hwst. Herrn Weihbischofs Florian Wörner dürfen wir Ihnen die besten Grüße und Segenswünsche ausrichten.

Vielleicht begegnen wir uns bei einer Fortbildung oder bei einer anderen Gelegenheit, wir würden uns darüber freuen! Sollten an Ihre Schule neue Lehrkräfte für Katholische Religionslehre (haupt- oder nebenberuflich) gekommen sein, so geben Sie ihnen bitte diesen Brief zur Kenntnisnahme weiter. Wir bedanken uns sehr für das entgegengebrachte Vertrauen und die Bereitschaft zur Zusammenarbeit.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr



Joachim Neumann
StD i. K.
Referent für Gymnasien



Dr. Kristina Roth und
OStDin i. K.
Leitung Abteilung Schule und Religionsunterricht



Markus Moder
OStD i. K.